**Fortepiano Boisselot, 1846**

*Sie dürfen gerne unsere Fotos abdrucken, doch bitten wir um einen Hinweis und/oder einen Link auf Paul McNulty Fortepianos.*

**Franz Liszts Flügel, Eigentum der Klassik Stiftung Weimar**

Louis Constantin Boisselot (1809 – 1850) war der geschäftigste Klavierbauer einer ganzen Dynastie von Instrumentenbauern, Verlegern und Komponisten. Während ihrer Jugendjahre in Paris wurden er und Franz Liszt Freunde, später wurde Liszt Pate von Boisselots Sohn, den dieser nach dem Paten Franz nannte. Den Konzertflügel, den Boisselot 1847 für Liszts letzte Tournee nach Odessa sandte, spielte der Komponist über lange Jahre hinweg und er wurde zu seinem «bevorzugten Mitarbeiter». Aus der Hochphase von Boisselots Schaffen und Ruhm als größter Klavierbauer Frankreichs stammend, stellt dieses in Design und Handwerkskunst beispielhafte Instrument sich als selbstbewusstes und hochentwickeltes Meisterwerk dar.